

WEINRITTER BEIM PAPST

International. Eine Privataudienz beim Papst war für eine Delegation des Weinritterordens der Höhepunkt einer Visite im Vatikan.

Im Auftrag des in Eisenstadt ansässigen Senats des Ordo Equestris Vini Europae überbrachte eine Delegation des Consulates Ungarn, angeführt von Proconsul Istvan Tagai, auch heuer der Schweizer Garde des Vatikans eine Weinspende des Weinritter-

ordens. Diesbezüglich ließ es sich der Kommandant der Schweizer Garde, Christoph Graf, nicht nehmen, die Weinritter auch zur Inthronisationsfeier der heuer neu aufgenommenen Schweizer Gardisten einzuladen. Höhepunkt der Visite im Vatikan war für die Eid-

genossen des Weinritterordens die Privataudienz bei Papst Franziskus. Dieser begrüßte die kulturdiplomatischen Aktivitäten des Ordens und freute sich über die vorzüglichen Flaschen Tokajer Wein und den dritten Ordensatlas der Weinritterschaft, den er von der Delegation überreicht bekam. Mit dem Segen des Papstes und gesegnetem Wein im Gepäck beendete die Delegation ihre Mission im Vatikan.

Legatsfest in Eisenstadt. Nicht nur auf internationaler Ebene, sondern auch im regionalen Bereich sind die Eidgenossen des Ordo Equestris Vini Europae hoch aktiv. So auch beim Fest des Legates Eisenstadt, wo – unter anderem Ernennungen – der ehemalige Kammeramtsdirektor der Burgenländischen Wirtschaftskammer, Mag. Anton Bubits (1. Reihe, l.v. li.) in den Rang des Judex des Weinritterordens berufen wurde. ■



Proconsul Tagai überreicht dem Paps eine Flasche Tokajerwein.



Beim Legatsfest in Eisenstadt wurden verdiente Persönlichkeiten in entsprechende Ordengrade intronisiert.